

## Saison 2021/2022

### Protokoll der ausserordentlichen Delegiertenversammlung (a.o.DV)

Ort:	Online per Zoom
Datum:	Samstag, 2. Juli 2022
Zeit:	10:00 – 11:25 Uhr
Vorsitz:	Pascal Giroud, Präsident STT
Stimmzähler:	Daniel Burren (Geschäftsstelle)
Stimmen:	317
Absolutes Mehr:	159 Stimmen
2/3 Mehr:	212 Stimmen
Protokoll:	Georg Silberschmidt

#### 1. Begrüssung durch den Präsidenten

**Pascal Giroud** (Präsident STT) begrüsst von den Senioren-Europameisterschaften in Rimini alle Teilnehmenden zur ausserordentlichen Delegiertenversammlung, insbesondere das Ehrenmitglied und Präsident der Statuten- und Reglementscommission, **Jean-Marc Wichser**. Von den Ehrenmitgliedern haben sich **Ingelore Bernasconi**, **Bernard Gallaroti**, **Nicolas Imhof** und **René Zwald** entschuldigt. Dann begrüsst er die beiden Übersetzerinnen: **Veronika Westphal** und **Monika Korba**.

Die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle, **Daniel Burren**, **Monica Midali** und **Peter Wahlen** werden ebenfalls begrüsst. Daniel Burren wird die Stimmenkontrolle, die über die Chatfunktion läuft, machen, Peter Wahlen ist für eventuelle technische Fragen per Telefon erreichbar. Peter Wahlen entzündet auf der Geschäftsstelle die STT Kerze, die symbolisch für eine harmonische DV stehen soll.

**Pascal Giroud** streicht die Bedeutung der heutigen ausserordentlichen DV hervor, die das Ende des Strukturprojekts markiert und Swiss Table Tennis eine moderne Struktur geben wird. Er bedankt sich bei allen Mitgliedern der Arbeitsgruppe - **Thierry Miller**, **Michel Tschanz**, **Olivier Schwab**, **Georg Silberschmidt**, **Markus Steinmann**, **Kathrin Volkart** und natürlich dem Projektleiter, **Urs Schärner** – ganz herzlich für die geleistete Arbeit.

Ein besonderer Dank richtet er an **Fredi von Gunten** von Swiss Olympic als äusserst wertvoller Berater der Arbeitsgruppe sowie **Jean-Marc Wichser** mit den weiteren Mitgliedern der Statuten- und Reglementscommission, **Indre Jain**, **Christine Mühlemann** und **Katja Brand**, die in kurzer Zeit die Anpassungen bei den Statuten vorgenommen haben.

Die Versammlung wird um eine Schweigeminute für alle seit der letzten DV verstorbenen Mitglieder, insbesondere die beiden Ehrenmitglieder, Albert Berber und Walter Zjörjen, gebeten.

**Georg Silberschmidt** erklärt die Abstimmungsmodalitäten mit der Chatfunktion und das Vorgehen bei der Wortmeldung.

#### Stimmenkontrolle

AGTT: 26	ANJTT: 20	ATTT: 7	AVVF: 59
MTTV: 40	NWTTV: 49	OTTV: 86	TTVI: 25
ZV-Mitglieder: 4	Ehrenpräsidenten: 0	Ehrenmitglieder: 1	

Total: 317 (absolutes Mehr: 159 / 2/3 Mehr: 212)

**Pascal Giroud** eröffnet die ausserordentliche DV offiziell.

## 2. Genehmigung des Protokolls der letzten DV

Im Protokoll der DV vom 5.3.22 sind einige Namen falsch geschrieben: Richtig ist Dieter Bürge, Michel Tschanz und Ruedi Schwarz. Die Fehler werden im Protokoll korrigiert und die neue Version auf die Homepage geschaltet. Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.  
Das Protokoll wird **einstimmig angenommen** und der Verfasserin **Valérie Durussel** gedankt.

## 3. Genehmigung der Statuten

**Pascal Giroud** sagt zur Einleitung des Haupttraktandums einige Worte. Er erwähnt die Wichtigkeit des zweiten Schrittes nach der Frühjahrsversammlung, nämlich die Annahme der Statuten und übergibt das Wort dem Projektleiter **Urs Schärer**.

**Urs Schärer** erklärt die Änderungen im Organigramm seit der DV vom 5. März:

- Die Darstellung der 3 Organe Geschäftsprüfungskommission, Rekurskommission und Revisionsstelle werden neu mit drei unabhängigen Feldern dargestellt, da sie nichts miteinander zu tun haben.
- Die Kommissionen wurden in Fachkommissionen umbenannt.
- Die Technische Kommission wurde aufgelöst und in die Statuten- und Reglementskommission integriert, um Doppelspurigkeiten zu vermeiden und Synergien zu nutzen. Es ist dabei das Ziel, dass sich einige Mitglieder der regionalen TK's für die Statuten- und Reglementskommission zur Verfügung stellen.

Er übergibt das Wort an **Fredi von Gunten**. Dieser betont, dass Swiss Table Tennis mit den vorliegenden Statuten die Voraussetzungen für einen modern geführten Sportverband geschaffen hat. Weiter betont er die Wichtigkeit und Verantwortung nicht nur von Swiss Table Tennis, sondern auch von allen Vereinen, Mitgliedern, Trainern und weiteren involvierten Personen, ein waches Auge zu haben und die von Swiss Olympic formulierten ethischen Grundsätze auf allen Ebenen vorzuleben und einzuhalten. Die in die Statuten unter dem Kapitel 4 übernommenen Paragraphen entsprechen den minimalen obligatorischen Vorgaben, die Swiss Olympic den Sportverbänden macht.

**Urs Schärer** übernimmt danach wieder und geht die überarbeiteten Statuten Schritt für Schritt durch, wobei er sich nur zu den wichtigsten Passagen, die in blau (neu in den Statuten) oder rot (verändert gegenüber den bisherigen Statuten) gekennzeichnet sind, äussert.

**Dieter Bürge** meldet sich bezüglich Punkt 3.4.4 und schlägt vor, das Wort «müssen» (Im ZV müssen die Sprachregionen sowie beide Geschlechter vertreten sein) zu ersetzen. Nach kurzer Diskussion einigt man sich auf die weniger starke Formulierung «Im ZV sind die Sprachregionen sowie beide Geschlechter vertreten», wohlwissend, dass auch wenn das an Wahlen wegen mangelnden Kandidaten nicht eingehalten wird, die gewählten Mitglieder des ZV's dennoch in ihrem Amt sind und der ZV legitimiert ist, Swiss Table Tennis zu führen.

**Heinz Grimm** macht noch auf einen Orthographiefehler im Punkt 2.3 aufmerksam. Es muss STT und nicht STTV heissen.

**Jean-Marc Wichser** meldet sich, da im Juni der ATTT zu Punkt 3.2.3 eine Anfrage gemacht hat. Es ist danach aber kein offizieller Gegenantrag eingegangen.

**Amol Ming** stellt die Frage, ob nicht ein Passus hinzugefügt werden sollte, dass bei «ungenauer» Übersetzung immer die deutsche Version gelten soll. **Jean-Marc Wichser** ist der Ansicht, dass die Übersetzung geprüft und gut ist und das deshalb nicht nötig ist.

**Georg Silberschmidt** fasst die beiden vorgenommenen Änderungen zusammen und geht zur Abstimmung über.

## Die revidierten Statuten werden angenommen: 311 Ja, 5 Enthaltungen, 1 Nein

Sie treten ab sofort in Kraft.

**Pascal Giroud** zeigt sich über das Resultat sehr erfreut und bedankt sich bei allen Mitgliedern der Arbeitsgruppe, insbesondere dem Projektleiter, **Urs Schärner**. Als Co-Präsident der Nationalliga ist er nun neben den bis 2023 gewählten **Pascal Giroud** und **Christian Foutrel** Mitglied des ZV. Eine gute Struktur ist aber nur so gut, wie die Personen, die sie besetzen. Deshalb hat der ZV die Projektgruppe mandatiert, geeignete Personen für die vier offenen Positionen im ZV sowie die offenen Positionen in den (Fach-)kommissionen, insbesondere in der Geschäftsprüfungskommission, zu suchen.

**Urs Schärner** erläutert das Vorgehen der Projektgruppe, die sich am 7. Juli erstmals zu einer Sitzung trifft, um geeignete Personen zu finden und hofft, dass bis zur DV am 24. September alle offenen Positionen besetzt werden können, auch von Frauen.

#### 4. Diverses

**Pascal Giroud** übernimmt das Wort zum letzten Traktandum:

- Mit dem Wegfall des Organs ZVA sind in weiteren Reglementen Anpassungen nötig. Zudem müssen im Finanzreglement Anpassungen gemacht werden, da die Steuerbehörde des Kantons Bern die aktuelle Lösung nicht mehr akzeptiert.
- Mit der Einführung der Kategorie U17 wird es nicht mehr möglich sein, das Ranglistenqualifikationsturnier sowie die Schweizermeisterschaften Nachwuchs in der bisherigen Form durchzuführen. Deshalb hat die Sportkommission Vorschläge für eine Reduktion des Teilnehmerfeldes gemacht, damit diese beiden Veranstaltungen nach wie vor von einem Ausrichter an einem Wochenende durchgeführt werden können. Der ZV wird sich deshalb schon bald für eine Sitzung treffen, um diese Änderungen vorzunehmen.

Auf Grund der vielen noch zu machenden Änderungen sowie den vielen Vakanzen in den Organen hat der bisherige ZVA beschlossen, das Handbuch erst nach der DV im Herbst zu drucken. Die Statuten und anderen Reglemente werden aber bis Ende Juli auf der Homepage aufgeschaltet.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

**Peter Wahlen** löscht die Kerze aus und **Pascal Giroud** bedankt sich bei allen und schliesst die Delegiertenversammlung.

#### Nächste Delegiertenversammlungen

Nächste DV – in Ittigen – am Samstag, 24. September.

Für das Protokoll:

#### **Swiss Table Tennis**



Georg Silberschmidt

#### Geht an:

Clubs

Zentralvorstand

Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglieder

Funktionäre / Dachverbände